



Sonntag für Kids

Wir hören aus dem Matthäusevangelium 21, 1-11

Heute feiern wir Palmsonntag.

Das Evangelium nacherzählt:

Jesus ist mit seinen Jüngern unterwegs nach Jerusalem. Am Ölberg, dem Berg gleich neben der Stadt, bittet Jesus zwei Freunde ihm einen Esel mit seinem Fohlen zu bringen. Die zwei Jünger borgen also die beiden Esel aus und bringen sie zu Jesus. Sie legen ihre Umhänge auf den großen Esel, damit Jesus gut darauf sitzen kann.

So reitet Jesus der Stadt Jerusalem entgegen. Viele Menschen sehen ihn. Sie erkennen, was damit gemeint ist, denn es steht in der Schrift bei den Propheten im Alten Testament:

„Schau doch, dein König kommt. Er ist friedfertig. Er reitet nicht auf einem Soldatenpferd, sondern auf einem Esel.“

Ist Jesus der verheißene König, der Retter, der Messias? Das muss er sein!

Viele Menschen legen ihre Mäntel und Jacken auf den Boden und bereiten damit den Weg für Jesus. Andere schneiden grüne Zweige von den Bäumen und winken Jesus damit zu oder legen sie auch auf den Weg. Sie rufen laut: „Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet ist der kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe!“



Hast du schon einen Palmbuschen gebastelt?

Der Palmbuschen oder auch die Palmkatzlerzweige erinnern uns an diese Erzählung aus der Bibel. Sie erinnern uns an die Menschen, die mit Zweigen in der Hand Jesus zugejubelt haben.

Es müssen übrigens keine Palmkatzlerl sein.

Verziere deinen Buschen mit bunten Bändern – ein Zeichen der Freude. Du kannst auch bei jedem Band, das du hineinknüpft für einen Menschen beten.

Den Segen Gottes erbitten könnt ihr übrigens auch in der Familie. In den Feiertexten (link auf der website) findet ihr mehr dazu.